

hung auch der undatierten oder mit widersprechenden Zeitmerkmalen versehenen Stücke tunlichst festzustellen.

Hinsichtlich der wertvollen Beiträge, welche Prof. Hörsch an München für die Abtheilung geliefert hat, verweise ich auf dessen Sonderbericht, und betone nur die erfreuliche Tatsache, dass er nach Vollendung seines Buches nun sich wieder stärker speziell der Edition der Lesharurkunden widmen können.

Für das beginnende Verwaltungsjahr beabsichtige ich mit meinen beiden Genossen möglichste Ansfüllung der Lücken in der Gruppenbearbeitung, Abschluss in Aussicht der in Wien vorfindlichen Druckwerke und Druckfertigmachung der schon vollständig bearbeiteten Gruppen.

Bogen 100. —

Register 150. —